

238 Schulen nehmen am Umwelt-Wettbewerb teil

Wien (OTS)- Umweltfragen zählen zu den beliebtesten Themen an Österreichs Schulen. 238 Schulen aus allen Bundesländern - von der Volksschule bis zur Pädagogischen Akademie - haben sich für den Wettbewerb "Ökologisierung von Schulen" angemeldet. Bereits seit dem Schuljahr 1996/97 beschäftigen sich 22 Pilotschulen aus allen Bundesländern im Rahmen des Projekts "Ökologisierung an Schulen" mit Umweltfragen. Die Schüler sollen dabei im Schulalltag Ressourcen sparen, umweltfreundliche Lebensräume gestalten oder neue, umweltbewusste Aktionen setzen. In den nächsten Jahren sollen schrittweise bis zu 1.000 Schulen in dieses Programm eingebunden werden. "Die hohe Beteiligung am Wettbewerb hat alle Erwartungen übertroffen und zeigt den großen Erfolg des Programms", so Unterrichtsministerin Elisabeth Gehrler, die die Entwicklung dieses Programmes in Auftrag gegeben hat. ****

Die am Wettbewerb teilnehmenden Schulen erheben den ökologischen, technischen und sozialen Ist-Stand ihrer Schule. Auf der Grundlage dieser Ergebnisse werden dann Ziele für Veränderungen bzw. für konkrete Gestaltungsmaßnahmen definiert, die sie nachfolgend umsetzen wollen.

Das betrifft unter anderem die Bereiche

- * Einsparung von Ressourcen (Energie, Wasser, etc.)
- * Reduzierung der Emissionen (Abfall, Verkehr, etc.)
- * Raumgestaltung (vom Klassenzimmer bis zum Schulgelände)
- * Lernkultur (Kommunikationskultur, Organisationsstruktur,...) und Gesundheitsförderung,
- * Wirkung nach außen - Einfluß auf die Gemeinde

BEISPIELE

Einige Beispiele aus den Pilotprojekten zeigen das breite Spektrum der Möglichkeiten: So entwarfen die Schüler der Handelsschule und Handelsakademie Lustenau gemeinsam mit einem Lehrerteam zwei neue Modelle für ihren bisher kaum genutzten Pausenhof. An der Höheren Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Berufe in Saalfelden haben sich die Schüler aus allen Klassen vorgenommen, die Energie für die Beleuchtung bewusst einzusetzen. Und die Kinder der Volksschule Würflach stellten Zimmerbrunnen und

Fensterpolster zur Wärmedämmung selbst her.

GELD- UND SACHPREISE ZU GEWINNEN

Die Ergebnisse werden bis zum 1. Dezember 1998 in einem Bericht von der Schule zusammengefasst und von einer Jury bewertet. Zu gewinnen gibt es Geld- und Sachpreise. Die Firma Asea Brown Boveri sponsert die Aktion mit 250.000 Schilling. Die offizielle Preisverleihung findet im Februar 1999 statt.

Das Projekt wird von der Arge Umwelterziehung betreut. Nähere Auskünfte bei Mag. Christine Baurecht-Pranzl, Tel. 01/402 47 01-15
DW
(Schluss)

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0075 1998-03-10/10:48

101048 Mär 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980310_OTS0075